AKADEMIE DER KÜNSTE

HEARTFIELD ONLINE

Erotik und Spionage in der Etappe Gent

OBJEKTTYP	Buchgestaltung
	Andruck für den Bucheinband von Wandt, Heinrich: Erotik und Spionage in der Etappe Gent dritte Fassung nach Zensur der ersten und zweiten Variante

KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1928
ENTSTEHUNGSORT	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIAL/TECHNIK	gedruckt (schwarz, rot)
MASSE	35,1 x 23 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Wandt, Heinrich ↗↗ GND (13. Mai 1890–22. März 1965) (Autor/in) Agis-Verlag (Wien) / Verlag / Wien VIII, Albertgasse 26
BEMERKUNGEN	Wandt, Heinrich: Erotik und Spionage in der Etappe Gent, Agis-Verlag, Wien, 1928 Andruck der zensierten Umschlag-Version mit einem Staatsanwalt, der den Schritt der dargestellten Frau bedeckt und eine Schere in der Hand hält: "Da muss man ja dazwischen fahren" Oben mit Aufschrift: "Lüstern und wollüstig lächeln ist verboten!" Unten: "SCHON WIEDER EINE EINSCHNEIDENDE ZENSURMASSNAHME!" Dies ist die dritte Version des Bucheinbandes.

ICONCLASS	Strümpfe, Socken der Soldat; Soldatenleben (militärische) Uniformen Papier (als Schreibmaterial) Sonnenbrille, dunkel getönte Brillengläser Rechtsanwalt, Anwalt Beine - AA - weibliche Figur sitzende Figur - AA - weibliche Figur Werkzeuge, Hilfsmittel, Geräte für Gewerbe und Industrie: Schere
SCHLAGWORTE	Zensur Justiz

INV.-NR.	JH 1739
ALTE SIGNATUR	2038; 181a
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/3026091